

## Nachbericht zum Rechenschaftsbericht des BDKJ-Bundesvorstands für die Zeit vom 1. März bis 30. April 2023

Stand: 2. Mai 2023

### I Leitung des Dachverbands und seiner Einrichtungen

#### 1 Organe

##### 1.1 Hauptversammlung

1 In der Vorbereitung der BDKJ-Hauptversammlung 2023 haben wir gemeinsam mit dem BDKJ-  
2 Hauptausschuss einige Veränderungen beschlossen. Diese resultieren vor allem aus der  
3 Reflexion der Teilnehmer\*innen der vergangenen BDKJ-Hauptversammlung. Ziel ist es, die  
4 Kultur und Atmosphäre zu verbessern, Personen bestmöglich zu beteiligen und eine BDKJ-  
5 Hauptversammlung durchzuführen, die Barrieren abbaut und Beteiligung ermöglicht.

6 **Mit den Veränderungen probieren wir Neues aus. Wir sind zuversichtlich, dass diese einen  
7 positiven Effekt haben werden.**

8 *Wir freuen uns über die Bewertung in der Reflexion der Hauptversammlung. Gemeinsam mit  
9 euch wollen wir die BDKJ-Hauptversammlung weiter verbessern. Wir freuen uns über jede  
10 Person, die sich einbringt.*

#### 11 **1.6 Bundesvorstand**

##### 12 1.6.3 Come-In-Seminar

13 Das Come-In-Seminar konnte mit 10 Teilnehmer\*innen durchgeführt werden. Die  
14 Zusammensetzung war hinsichtlich der Amtsdauer der Teilnehmer\*innen recht divers.

15 **Hinsichtlich der Vernetzung ist das Seminar gelungen und es konnte für alle  
16 Teilnehmer\*innen neue Informationen transportiert werden. Eine größere  
17 Teilnehmer\*innenzahl hätte mehr Austausch ermöglicht. Auch war der Inhalt nicht aller  
18 Einheiten für alle gleichermaßen relevant und interessant. Die Thematik der Einführung in  
19 den BDKJ auf Bundesebene muss aus unserer Sicht weiterentwickelt werden.**

20 *In der Reflexion haben wir angedacht, die Inhalte des Come-In-Seminars zukünftig zu  
21 modularisieren und in digitalen Veranstaltungen anzubieten, da nicht nur für neue Personen  
22 auf BDKJ-Bundesebene, sondern auch für Personen, die schon länger dabei sind, Einblicke in  
23 die aktuellen Themen des BDKJ-Bundesvorstands und der Referate spannend sind. Darüber  
24 hinaus könnte beispielsweise ein Vernetzungstreffen sowie ein gesondertes Modul für neue  
25 Personen angeboten werden. Alles sind bisher Idee, die weitergedacht werden.*

##### 26 1.6.5 Ehemalige & Goldenes Ehrenkreuz

27 Der Bundesvorstand hat Winfrid Pilz+ und Bischof Albert Stohr+ das Goldene Ehrenkreuz  
28 aberkannt.

##### 29 1.6.7 Get-out-Seminar

30 Aufgrund des positiven Feedbacks wird im zweiten Halbjahr 2023 ein weiteres digitales Get-  
31 out-Seminar stattfinden.

##### 32 1.6.10 Politisches Monitoring

33 Die BDKJ-Bundesstelle nutzt eine gemeinsame Datenbank zur politischen Kontaktpflege.

1 *Es wird geprüft, in welcher Form hier eine sinnvolle Verknüpfung mit dem Programm COBRA*  
2 *möglich ist.*

### 3 **1.6.12 Sinus-Jugendstudie**

4 Es konnten ausreichend Projektpartner\*innen gefunden werden, sodass die Sinus-Studie  
5 finanziert und durchgeführt werden kann. Neben dem BDKJ und der Arbeitsstelle für  
6 Jugendseelsorge sind dies die Bundeszentrale für politische Bildung, die deutsche Kinder- und  
7 Jugendstiftung und die Deutsche Fußball Liga Stiftung.

8 Im April wurde bereits das Erkenntnisinteresse abgestimmt und die Interview-Leitfäden  
9 entwickelt. Außerdem hat ein Treffen des Beirats stattgefunden, in dem alle  
10 Projektpartner\*innen vertreten sind, um die Arbeit des Instituts zu begleiten und strategische  
11 Absprachen zu treffen.

12 **Nach anfänglicher Unklarheit, ob die Sinus-Jugendstudie realisiert werden kann, ist es**  
13 **erfreulich, dass der Auftakt nun so zügig und produktiv vonstattengeht und die**  
14 **Studienreihe fortgesetzt wird. Die für Sommer 2024 geplante Veröffentlichung birgt das**  
15 **Potential, die Erkenntnisse mit der Vorbereitung der Bundestagswahl 2025 zu verknüpfen.**

16 *Mitte Mai wird die Phase der Datenerhebung beginnen, für Herbst ist die Auswertung der*  
17 *Daten geplant. Der Zeitplan sieht vor, dass die Berichtslegung Ende dieses Jahres erfolgt,*  
18 *sodass im Frühjahr 2024 die Arbeit an der Publikation bevorsteht. Mitte nächsten Jahres soll*  
19 *die Studie schließlich veröffentlicht werden.*

## 20 **3 Arbeitsgruppen und Kommissionen**

### 21 **3.6 Kommission zur Vorbereitung der Aufarbeitung sexualisierter Gewalt**

22 Am 31. März 2023 hat die Kommission zur Vorbereitung der Aufarbeitung seine Arbeit beendet.  
23 Ein Bericht liegt der Hauptversammlung vor.

24 **Wir danken den Mitgliedern der Kommission sehr für ihr Engagement!**

25 *Der BDKJ-Bundesvorstand verantwortet den Prozess der Aufarbeitung weiterhin. Wir hoffen*  
26 *jedoch, dass wir weiterhin auf die Expertise aus den Verbänden setzen können.*

## 27 **4 Kontakt zu Jugend- und Diözesanverbänden und externen** 28 **Jugendorganisationen**

### 29 **4.2 Externe Jugendorganisationen**

#### 30 **4.2.3 Arbeitsgemeinschaft Katholischer Kinder- und Jugendorganisationen im Bistum** 31 **Dresden-Meißen**

32 Die AKD Dresden hat signalisiert im Rahmen eines Strukturprozesses in der Diözese Dresden-  
33 Meißen erneut über die Bildung eines BDKJ-Diözesanverbandes ins Gespräch zu kommen.

34 **Wir begrüßen den Vorstoß der AKD Dresden.**

35 *In den kommenden Monaten werden Gespräche mit der AKD Dresden stattfinden, um das*  
36 *Interesse zu klären und den Prozess zu planen. Wir würden es begrüßen, auch in der letzten*  
37 *Diözese einen BDKJ-Diözesanverband bilden zu können.*

## 38 **5 Referat für Kommunikation**

### 39 **5.9 Webteam - Messenger-Kommunikation**

40 Der BDKJ-Bundesvorstand hat das Referat für Kommunikation und das BDKJ-Webteam mit  
41 einer Evaluation der „Probephase“ der Messenger-Kommunikation über den Dienst Telegram im  
42 Jahr 2022 beauftragt. Bei der Webteamklausur am 15.-16. April 2023 im Jugendhaus  
43 Düsseldorf wurde diese Evaluation durchgeführt.

44

1 Als positiv wurde dabei bewertet, dass der BDKJ-Bundesverband durch die Testphase erste  
2 Erfahrungen mit Messenger-Kommunikation sammeln konnte. Unterstützung gab es dabei  
3 durch das Medienteam des DPSG-Bundesverbandes, welches das Webteam in einem  
4 Videoaustausch beraten hat. Im Ergebnis wurde durch den Telegram-Kanal eine direkte  
5 Kommunikation mit den ehrenamtlichen Funktionsträger\*innen ermöglicht. Themen und  
6 Veranstaltungen des BDKJ konnten breiter kommuniziert werden.

7 Als negativ wurde bewertet, dass der BDKJ als Dachverband zu weit entfernt von den  
8 Empfänger\*innen ist. Anders als bei einem Messengerkanal eines Jugendverbands. Die  
9 Betreuung war zudem ressourcenintensiv und konnte wegen der reduzierten Stellenbesetzung  
10 im Referat für Kommunikation und der begrenzten Ressourcen im ehrenamtlichen Webteam  
11 nicht dauerhaft kontinuierlich bespielt werden. Zusätzlich blieb die Response-Quote unter den  
12 Erwartungen, was z.T. aber auch auf die oben genannten fehlenden Ressourcen für die  
13 Kanalbetreuung zurückzuführen ist.

14 Das Webteam und das Referat für Kommunikation haben zudem nach der Präsentation des  
15 Telegram-Testphase-Konzeptes im Hauptausschuss, die Datenschutz-Thematik beim Kanal  
16 Telegram auf Bitte des Hauptausschusses kontinuierlich im Blick behalten. Dazu haben auch  
17 (virtuelle) Beratungen mit den ÖA-Referent\*innen der Jugend- und Diözesanverbände sowie  
18 mit externen Expert\*innen stattgefunden.

19 *Wir werden nach der Auswertung durch das Webteam, im Bundesvorstand beraten, ob und  
20 wie ein Telegram-Kanal weiter betrieben wird.*

## 21 **6 Geistliche Verbandsleitung**

22 Am Dienstag, 21. März 2023, hat sich das Konveniat der Geistlichen Verbandsleitungen auf  
23 Bundesebene getroffen. Wir hatten eine Referentin zum Thema “Geistlicher Missbrauch” zu  
24 Gast und haben den Textentwurf zur Geistliche Verbandsleitung beraten und der AG ein  
25 Feedback gegeben.

## 26 **8 Weitere Rechtsträger**

### 27 **8.3 Jugendhaus Düsseldorf e.V.**

28 Auf Initiative von Gregor und Anfrage des Klimaneutralitäts-Ausschusses, hat der Vorstand des  
29 JHD entschieden, auch den Weg der Klimaneutralität zu gehen und den Prozess mit dem  
30 Prozess des BDKJ zu verbinden.

31 **Wir begrüßen den Beschluss des JHD-Vorstands. Ein gemeinsamer Prozess entspricht  
32 unseren werten und erleichtert den Prozess des BDKJ, da auf Ressourcen des JHD  
33 zurückgegriffen werden kann.**

34 *Der Prozess wird wie vom Klimaneutralitäts-Ausschuss vorgesehen durchgeführt.*

## 35 **9 72-Stunden-Aktion 2024**

36 Die Suche nach Schirmpat\*innenschaften beschäftigt uns weiter. Im März hat uns das  
37 Bundespräsidialamt eine Absage erteilt. Daraufhin haben wir eine Anfrage an Lisa Paus  
38 (Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) gestellt. Herr Bischof Dr. Bätzing  
39 hat die Schirmpatenschaft zugesagt, worüber wir uns sehr freuen.

40 **Die Absage durch das Bundespräsidialamt war zu erwarten aus diesem Grund konnten wir  
41 schnell eine Anfrage an Lisa Paus verschicken.**

42 *Wir hoffen auf eine schnelle Rückmeldung.*

43 Im April haben wir eine positive Rückmeldung durch das Büro der katholischen Fernseharbeit  
44 zum ZDF-Fernsehgottesdienst zur 72-Stunden-Aktion bekommen. Leider wurde unser Wunsch  
45 nach einem Termin 72 Tage vor der Aktion nicht erfüllt. Der Termin liegt nun zwei Wochen vor  
46 der Aktion am 7. April 2024. Das Büro der katholischen Fernseharbeit hat uns vorgegeben, dass

1 der Gottesdienst im Bistum Aachen stattfinden soll. Eine alternative wäre für die das Bistum  
2 Paderborn und das Bistum Osnabrück. Wir sind mit dem BDKJ Aachen im Austausch und hoffen  
3 dort eine geeignete Kirche zu finden.

4 **Der Termin am 7. April ist sicher nicht ideal und erhöht die Arbeitslast im Projektreferat**  
5 **so kurz vor der Aktion immens. Trotzdem sehen wir in diesem Termin eine große Chance**  
6 **die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die 72-Stunden-Aktion zu lenken.**

7 *Nach dem eine geeignete Kirche gefunden wurde, wollen wir ein Team zur Vorbereitung des*  
8 *Gottesdienstes bilden. Die Organisation und Vernetzung liegt hierbei im Projektreferat.*

9 Die AG Spiritualität hat ihre Arbeit aufgenommen.

## 10 **II Mitarbeit und Interessenvertretung in Kirche, Staat und Gesellschaft**

### 11 **1 Aktion Dreikönigssingen**

#### 12 Jahreskonferenz der Aktion Dreikönigssingen (März 2023):

- 13 - Bereits bekannte, bei der Auswertung identifizierte Themen: Kinderschutz/Prävention  
14 sexualisierter Gewalt, Motivation der Kinder, Jugendlichen und erwachsenen  
15 Ehrenamtlichen, Blackfacing; außerdem weitere Themen, die durch die Situation der  
16 letzten (Corona-)Jahre hinzukommen: Neustart nach Corona, Ökumene, Verschiebung  
17 vom Haupt- zum Ehrenamt bei den Verantwortlichen der Aktion Dreikönigssingen.
- 18 - Abstimmungen:
  - 19 ○ Zur Aktion 2024 wurde über Motto und Plakatmotiv entschieden  
20 (Plakatentwurf in Erarbeitung)
  - 21 ○ Zur Aktion 2025 wurde über das Beispielprojekt zum Thema „Kinder von der  
22 Straße holen“ entschieden: 21 von 27 Wahlberechtigte stimmen für das  
23 Projekt in der Demokratischen Republik Kongo (Straßenkinderprogramm ORPER  
24 der Steyler Missionare in Kinshasa)
  - 25 ○ Zur Aktion 2026 wurde über das Thema entschieden: Thema Kinderarbeit (17  
26 von 27 Stimmen)

#### 27 Steuerungsgruppe 1/2023 (März 2023):

- 28 - Identifizierung der weiterzubearbeitenden Themen mit der Jahreskonferenz: Ökumene  
29 und Motivation
- 30 - Austausch zu Sichtbarkeit der Träger und das gemeinsame Auftreten in der Aktion

#### 31 Termine:

- 32 ○ Bundesweite Eröffnung 2024: 29.12.2023 in Kempten
- 33 ○ Bundesweite Eröffnung 2025: Gespräche werden geführt
- 34 ○ Bundesweite Eröffnung 2026: 30.12.2025 in Freiburg
- 35 ○ Austauschrunde der Jahreskonferenz (digital): 21. September 2023
- 36 ○ Jahreskonferenz 2024: 4./5. März 2024

## 37 **2 Entwicklungspolitik, Nachhaltigkeit und Internationale Gerechtigkeit**

### 38 Denkfabrik FAIR

39 Vom 24.-26.03.2023 hat die Denkfabrik FAIR mit 21 Teilnehmer\*innen in Fohrde (Havel)  
40 stattgefunden. Schwerpunkte waren feministisches Wirtschaften, Klimagerechtigkeit und  
41 Kolonialismus sowie der Austausch von best practices.

42 **Es war ein erfolgreiches Seminar mit vielen Teilnehmer\*innen. Die Gruppe war sehr divers**  
43 **zusammengesetzt.**

44 *Die nächste Denkfabrik FAIR findet vom 08.-10.09.2023 in Rolleferberg (Aachen) statt. Hier*  
45 *sollen verstärkt Multiplikator\*innen aus den Verbänden erreicht werden.*

### 1 **3 Europäische Jugendpolitik**

2 Sonja Nawrot hat Mitte März ihren Dienst im Jugendhaus Düsseldorf begonnen. Anders als  
3 ursprünglich geplant übernimmt wegen Lenas krankheitsbedingter Abwesenheit Marie  
4 Schwinning, Referentin für politische Bildung bei der afj die Fachaufsicht und begleitet Sonja  
5 bei ihren Aufgaben. Nach Lenas Rückkehr haben Marie und Lena gemeinsam überlegt, welche  
6 Aufgaben sie für Sonjas weiteres Ankommen und für zukünftige Projekte sehen. Aktuell waren  
7 dies: Besuch von Sonja bei der BDKJ-Hauptversammlung, zeitnaher Besuch in Brüssel geben,  
8 beim dem Sonja die Kooperationspartner\*innen vor Ort kennenlernt, Vorbereitung einer Aktion  
9 zur Europawahl, Europafokus für 72-Stunden-Aktion

10 Für die weiteren Absprachen zwischen den drei Trägern der Stelle wurde ein Runder Tisch  
11 Europapolitik eingerichtet. Dieser tagt erstmalig am 02. Mai 2023.

12 Leider erreichte uns am 28. April 2023 die Probezeitkündigung von Sonja, da sich  
13 Veränderungen in ihrer Haupttätigkeit ergeben haben. Im Rahmen ihrer Kündigung drückte  
14 Sonja großes Bedauern aus, das Jugendhaus Düsseldorf, die afj und den BDKJ nach so kurzer  
15 Zeit schon wieder verlassen zu müssen und dankte explizit für die gute Einarbeitung und das  
16 herzliche Willkommen.

17 **Wir waren sehr froh, dass die Stelle mit Sonja gut besetzt war und auch die Einarbeitung  
18 und das Ankommen trotz Lenas Abwesenheit zu Beginn und dem Wechsel zu Marie so gut  
19 funktioniert hat. Wir bedauern umso mehr, dass Sonja sich entschieden hat, uns wieder zu  
20 verlassen.**

21 *Der Termin am 02. Mai 2023 bleibt bestehen und wir werden diesen zwischen den drei  
22 Trägern nutzen, um zu beraten, wie ein kommendes Bewerbungsverfahren aussehen kann.  
23 Wir hoffen die Stelle schnellstmöglich neu besetzen zu können.*

### 24 **4 Internationale Freiwilligendienste**

#### 25 **Trägertagung Kath. Verbund**

26 Es haben Neuwahlen zum Sprecher\*innenkreis und zum Qualitätsausschuss stattgefunden, bei  
27 denen alle Plätze besetzt werden konnten. Gregor ist als Vertreter des BDKJ wiedergewählt  
28 worden.

29 Der GIF ruft die Träger zu einer gemeinsamen Kampagne auf. Sie soll auf die herausfordernde  
30 Lage in den Internationalen Freiwilligendiensten aufmerksam machen.

#### 31 **GIF-Kampagne #meinFIJerhalten**

32 Eine weitere Kampagne des GIF hatte seinen Kick Off Anfang März in Berlin. Ziel ist die  
33 Ansprache von möglichst vielen Bundestagsabgeordneten, um Haushaltskürzung für  
34 internationale Freiwilligendienste abzuwenden bzw. Mittelaufwuchs zu erreichen. Benedikt  
35 Pees als Referent der Bundesstelle vertritt den Kath. Verbund in der Kampagne und  
36 verantwortet als Mitglied des Steuerungsgremiums die Kampagne mit.

### 37 **5 Freiwilligendienste**

38 Vom 02.-04. März 2023 fand das bundezentrale Sprecher\*innentreffen in Berlin statt, bei dem  
39 ca. 35 Freiwillige ihre Forderungen und Vorstellungen für die Freiwilligendienste mit MdBs im  
40 Bundestag besprechen konnten.

41 **Der Austausch wurde von allen Beteiligten als sehr gelungen wahrgenommen und die  
42 Belange der Freiwilligen von den MdBs ernst genommen.**

43 *Auch im kommenden Jahr wird das Sprecher\*innentreffen inklusive Besuch des Bundestages  
44 und Austausch mit den MdBs stattfinden.*

45 Vom 21.-23. März 2023 fand die jährliche Bildungsreferent\*innentagung in Köln mit ca. 40  
46 Teilnehmer\*innen zum Thema Diversität in den Freiwilligendiensten statt.

1 **Das Thema stieß auf großes Interesse bei den Teilnehmer\*innen und es war eine**  
2 **erfolgreiche Tagung.**

3 *Auch nächstes Jahr wird wieder eine Bildungsreferent\*innentagung stattfinden, das Thema*  
4 *hierfür muss noch durch die Trägerkonferenz gewählt werden.*

## 5 **8 Jugendpolitik**

6 Im März hat eine Sitzung des Trägerkreises Jugendhilfe stattgefunden, in der gemeinsame  
7 Vorhaben in dieser Legislatur identifiziert und eine enge Vernetzung insbesondere mit Blick  
8 auf die Engagementstrategie, die Kindergrundsicherung und die Absenkung des Wahlalters  
9 vereinbart wurden.

10 Am 26. April 2023 fand die jugendpolitische Vernetzungsrunde statt; Schwerpunktthemen  
11 waren u. a. Engagement/Freiwilligendienste sowie die Europawahl.

12 Im März fand die Mitgliederversammlung der BAG Kirche + Rechtsextremismus in Fulda statt.

- 13 • DBJR: [Ergänzung] Anna Grebe vertritt den BDKJ in der FSK-Kommission.
- 14 • Im April gab es ein Gespräch mit Daniel Baldy (MdB, SPD) zu den Themen  
15 Wahlalterabsenkung, Jugendbeteiligung und Kinder-/Jugendschutz
- 16 • Podium der SPD-Bundestagsfraktion zum Thema Digitalisierung und Soziale  
17 Gerechtigkeit
- 18 • Einladung der FDP-Fraktion zur Generationenkonferenz

## 19 **9 Jugendsozialarbeit**

20 Am Donnerstag, 16. März 2023, fand die bundeszentrale Auftaktveranstaltung des Josefstages  
21 in Sögel (Emsland) statt.

## 22 **10 Kirchenpolitik**

### 23 Synodaler Weg

24 Mit der fünften Synodalversammlung im März 2024 ist der Synodale Weg beendet worden. Die  
25 Ergebnisse müssen sehr differenziert bewertet werden. Zum einen hat der Synodale Weg  
26 wichtige Ergebnisse gebracht und die Machtstrukturen in der katholischen Kirche sichtbar  
27 gemacht. Zum anderen wurden die systemischen Risikofaktoren sexualisierter Gewalt nicht  
28 (ausreichend) bearbeitet. Die letzte Synodalversammlung hat nochmal in besonderer Weise  
29 gezeigt, dass auch die Lai\*innen im Synodalen Weg nicht bereit waren ihrerseits Rote Linien zu  
30 ziehen, sondern sämtlich intransparente und unsynodal zustande gekommene „Kompromisse“  
31 der DBK mitzutragen.

32 Zu unserer Freude wurden einige junge Synodale sowie Jugendverbändler\*innen in den  
33 Synodalen Ausschuss gewählt, auch wenn es weniger sind als erhofft. Gewählt wurden Mara  
34 Klein, Lisa Holzer (KjG), Finja Maria Weber (DPSG) und Lukas Nusser (KjG). Katharina Norpoth  
35 (ehm. BDKJ-Bundevorsitzende) und Gregor wurden bereits vom ZdK in den Synodalen  
36 Ausschuss gewählt.

37 Nach der letzten Synodalversammlung hat ein Abschlusswochenende mit den Jungen Synodalen  
38 stattgefunden. Es diente vor allem der Reflexion des Prozesses sowie Überlegungen zum  
39 weiteren Engagement. In Planung sind u.a. die weitere Begleitung der Arbeit des Synodalen  
40 Ausschusses, die Erstellung einer Dokumentation sowie eine Aktion zur Weltsynode 2024.

41 **Der Synodale Weg kann nicht in wenigen Sätzen im Rahmen eines Rechenschaftsberichtes**  
42 **bewertet und zusammengefasst werden. Insgesamt hat der Prozess viel bewegt, war aber**  
43 **bei Weitem nicht ausreichend. Wir sind sehr dankbar für das Engagement der jungen**  
44 **Synodalen sowie der zahlreichen Jugendverbändler\*innen, die den Prozess und die**  
45 **Menschen vor Ort stets unterstützt haben.**



1 *Im Synodalen Ausschuss aber auch in der weiteren kirchenpolitischen Arbeit geht der Prozess*  
2 *hin zu einer reformierten Kirche weiter. Zur BDKJ-Hauptversammlung liegt ein*  
3 *entsprechender zusammenfassender Antrag vor, der auch beschreibt, dass der BDKJ in einen*  
4 *Prozess der Reflexion und weiteren Synodalität eintritt.*

#### 5 **XVI. Ordentliche Generalversammlung der Bischofssynode in Rom 2023 & 2024**

6 Nach der Wahl von den Bischöfen Georg Bätzing, Franz-Josef Overbeck und Bertram Meier als  
7 Vertretung der Deutschen Bischofskonferenz zur Weltsynode in Rom, haben wir diesen  
8 Synodalen sowie der Bischofskonferenz erneut geschrieben und um die Teilnahme an der  
9 Bischofssynode gebeten. Sowohl in der Kontinentalkonferenz in Prag als auch in den  
10 Zusammenfassungen der anderen Kontinentalkonferenz wird hervorgehoben, dass junge  
11 Menschen mehr gehört werden müssen. Leider ist nach wie vor nicht bekannt, in welcher Form  
12 Lai\*innen Teil der Delegation werden dürfen, auch wenn inzwischen bekanntgegeben worden  
13 ist, dass wohl Lai\*innen stimmberechtigt beteiligt werden sollen. Daher kann auch die DBK  
14 keine Aussage dazu treffen.

15 Die Vorbereitungen der gemeinsamen Präsenz der DACHS-verbände in Rom vom 12. Oktober  
16 bis zum 16. Oktober 2023 ist vorangeschritten. Es wurde festgelegt, dass jeweils 5 Personen  
17 pro Land mitreisen können. Wir werden diese Plätze über den BDKJ.direkt ausschreiben.  
18 Leider müssen die Kosten selbst bzw. durch den entsendenden Verband getragen werden.

19 Außerdem gibt es die Idee, zum zweiten Teil der weltweiten Beratungen im Jahr 2024 eine  
20 internationale Aktion zu organisieren.

21 **Wir nehmen von Seiten der DBK eine Offenheit wahr, junge Menschen zu beteiligen.**  
22 **Allerdings ist das Wissen dort selbst beschränkt, da der Vatikan die Delegationen**  
23 **zusammensetzen muss. Die Vorbereitungen mit den DACHS-Organisationen laufen gut.**

24 *Wir werden die Verbände bezüglich der Reise nach Rom auf dem aktuellen Stand halten. Nach*  
25 *dem nächsten Treffen der Vorbereitungsgruppe, werden die Plätze voraussichtlich*  
26 *ausgeschrieben werden können.*

#### 27 **11 Mädchen-, Frauenpolitik und Diversität**

28 Im Anschluss an den am 25. Februar 2023 ausgerichteten Fachtag zur rechtlichen Regulierung  
29 von Schwangerschaftsabbrüchen fand am 27. März 2023 ein digitales Austauschformat für  
30 Teilnehmer\*innen des Fachtags statt. Bedarfe liegen in geschützten Räumen zur Weiterbildung  
31 und Diskussion; darin, auch in den Gliederungen Sprachfähigkeit zu erlangen und auf eine  
32 Enttabuisierung der Thematik hinzuwirken.

34 **Es war ein guter Austausch mit Rückblick möglich.**

36 Es wird den Bedarfen Rechnung getragen und im Herbst weitere digitale Formate zur  
37 Weiterbildung und Auseinandersetzung mit der Thematik geben.

38 Anlässlich des Feministischen Kampftags am 8. März 2023 hat das Bundesfrauenpräsidium in  
39 einem monothematischen Newsletter feministische Perspektiven auf verschiedene  
40 Gesellschaftsbereiche formuliert (u. a. Parität, Equal Pay Day, Feministische Außenpolitik)  
41 und durch Social Media Aktivitäten begleitet.

42 Vom 20.-22. April 2023 hat der BDKJ-Bundesverband eine Anti-Patriarchats-Tagung in  
43 Wiesbaden ausgerichtet. Die Nachfrage war sehr hoch, es waren insgesamt etwa 50  
44 Jugendverbänder\*innen mit dabei. Gemeinsam haben wir uns mit patriarchalen Denk- und  
45 Handlungsmustern auseinandergesetzt und der Frage, wie wir diese verlernen können und  
46 welche Ansätze es gibt, Beziehungen in den verschiedenen Gesellschaftsbereichen anders  
47 miteinander zu verhandeln.

49 **Es war eine erfolgreiche Tagung, die Bedarf und Potential verdeutlicht hat, sich mit dem**

1 **Themenfeld vertiefend auseinanderzusetzen und gemeinsam auf den Weg zu machen,**  
2 **patriarchale Strukturen zu identifizieren und gemeinsame Handlungsansätze auszuloten.**

3  
4 Eine Weiterführung des Formats wurde gewünscht. Die Reflexion wird im Detail ausgewertet  
5 und es wird über eine Weiterentwicklung der Veranstaltung beraten.

6 Die BDKJ-Bundesfrauenkonferenz tagte vom 22.-23. April 2023 in Wiesbaden.

7 Es wurden zwei inhaltliche Beschlüsse gefasst:

- 8 • Kampf von Mädchen und Frauen um Bildung weltweit unterstützen!
- 9 • Patriarchale Normen überwinden - Gesundheit von Mädchen und Frauen nachhaltig  
10 stärken!

11  
12 Das Präsidium der Bundesfrauenkonferenz ist wieder voll besetzt: Anna Klüsener (PSG) wurde  
13 einstimmig gewählt. Johanna Jungbluth wurde aus dem Präsidium verabschiedet

14

## 15 **12 Theologische Grundsatzfragen**

16 Es hat ein Gespräch mit der BAG K+R bezüglich der Jugendbibel stattgefunden. Wenige  
17 Textpassagen wurden von dort als antisemitisch interpretierbar angezeigt. Wir sind dafür  
18 sensibilisiert und werden das Thema weiterhin in der anstehenden Jahresplanung und  
19 Themensetzung bearbeiten.